

# Vorschau

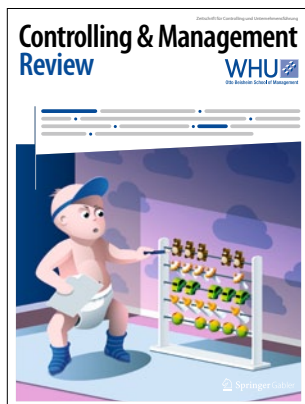
## Heft 2 | 2013 Vertriebscontrolling – Im Fahrersitz?



Die wirtschaftliche Bedeutung, die dem Vertrieb in Unternehmen zukommt, rückt auch das Vertriebscontrolling immer mehr in den Fokus. An dem Ort, an dem die Absatzmengen und -preise maßgeblich bestimmt werden, ist das Mitwirken von Controllern ein wichtiger Erfolgsfaktor.

Im nächsten Heft der Controlling & Management Review liegt daher der Schwerpunkt auf dem Vertriebscontrolling und dem Beruf des Vertriebscontrollers. Prof. Ove Jensen erläutert die zentralen Bausteine der Vertriebssteuerung. Die Instrumente zur Unterstützung eines wertorientierten Vertriebscontrollings werden von Prof. Kesten und seinem Team vorgestellt. Doch neben dem Fachbereich steht auch die Persönlichkeit des Vertriebscontrollers im Vordergrund. In diesem Zusammenhang hat Prof. Kühnapfel die Herausforderungen und Aufgaben des Vertriebscontrollers analysiert und stellt diese in einem Beitrag dar. Die Rubrik „Spektrum“ des Heftes deckt unterschiedlichste Themenfelder rund um das Controlling ab. So untersucht u.a. Prof. Charifzadeh den Beitrag von Lean-Production-Methoden im wertorientierten Working Capital Management.

## Sonderheft 1 | 2013 Controllernachwuchs – Die nächste Generation



Spätestens seit der Ruf nach Controllern als Business Partner immer lauter wird, hat sich das Anforderungsprofil des Berufs maßgeblich geändert. Neben fachlicher Kompetenz bekommen Soft Skills wie Kommunikationsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen immer mehr Bedeutung.

Das nächste Sonderheft befasst sich in mehreren Beiträgen mit der Frage, inwieweit die universitäre Ausbildung sowie die Ausbildungsprogramme von Instituten wie Controllerakademie, CIMA und IMA auf diese neuen Anforderungen der Wirtschaft abgestimmt sind. Wissenschaftler und Personalberater analysieren des Weiteren den Arbeitsmarkt für Controller: Wie attraktiv ist der Beruf, welche Arbeitgeber sind beliebt, gibt es einen „War for Talents“, und welche Ansprüche haben die Kandidaten der neuen Generation? Wie Controlling-Mitarbeiter erfolgreich entwickelt werden können, zeigen drei Best-practice-Beispiele aus der Wirtschaft: Henkel, Metro und Siemens stellen ihre Ansätze und Modelle in Beiträgen bzw. Interviews vor. Von wissenschaftlicher Seite beleuchtet dasselbe Thema auch Prof. Weber in seinem Beitrag. Und dass man als Controller durchaus steile Karriere machen kann, wissen Dr. Goedel und Dr. Wundrack von Egon Zehnder. Sie zeigen den Weg vom Controller zum CFO auf und geben Anregungen, wie Talente erkannt und entwickelt werden können.